

Information zur Verarbeitung von Kundendaten und Daten der Geschäftspartner

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen und die Ihnen nach dem Datenschutzgesetz zustehenden Rechte.

Verantwortliche für die Datenverarbeitung ist das Unternehmen:

Glosemeyer GmbH & Co. KG
Südstraße 39
49084 Osnabrück
Tel.: 0541 770 780
Fax: 0541 770 7860
E-Mail: info@glosemeyer.de

Datenschutzbeauftragter

Wir haben für unser Unternehmen ein externes Unternehmen als Datenschutzbeauftragte benannt.

Diesen erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten: datenschutz@glosemeyer.de

Welche Datenquellen nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden, Interessenten oder Geschäftspartnern erhalten haben.

Darüber hinaus nutzen wir ggf. öffentlich zugängliche Quellen (z.B. Handels- oder Vereinsregister, Einwohnermeldeamt, Presse, Medien, Internet) oder erhalten Daten von Dritten (z.B. Auskunfteien).

Welche Datenkategorien werden in unserem Unternehmen verarbeitet?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre **Stammdaten**:

- Vorname Nachname
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Bankdaten

Des Weiteren verarbeiten wir gegebenenfalls:

- Servicedaten
- Produkt- und Leistungsspezifikationen
- Kleidergrößen (soweit für die Vertragserfüllung erforderlich)
- ggf. Name der Mitarbeiter (bei Geschäftspartnern)
- ggf. Personalnummer (sofern erforderlich)

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten die oben genannten personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Werbung, Datenweitergabe) erteilt haben, erfolgt die Verarbeitung auf dieser Grundlage. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

Datenverarbeitung zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage und zur Erfüllung eines Vertrages (mündlich oder schriftlich), den Sie mit uns geschlossen haben. Dies beinhaltet ebenfalls Anfragen, die Sie an uns bezüglich einer Vertragsanbahnung stellen.

Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO

Wir verarbeiten Ihre Daten, wenn dies zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist. Dies können beispielsweise Steuergesetze, Geldwäschegesetz oder auch Identitäts- oder Altersprüfungen sein.

Datenverarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses der Verantwortlichen Stelle Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Über die vorgenannten Datenverarbeitungen hinaus verarbeiten wir personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, soweit keine überwiegenden Interessen oder Grundrechte Ihrerseits entgegenstehen. Dies sind insbesondere:

- Sicherstellung der IT-Sicherheit
- Statistische Auswertung
- Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen
- Qualitätssicherung
- Geschäftssteuerung

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Darüber hinaus können externe Empfänger Ihre Daten erhalten, soweit dies erforderlich ist. Hierzu zählen insbesondere:

- IT-Dienstleister
- Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
- Banken und Zahlungsdienstleister
- Behörden, soweit wir rechtlich dazu verpflichtet sind

Werden Daten in ein Drittland übermittelt?

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, der EU oder einem Staat des EWR. Sollte in Einzelfällen eine Übermittlung außerhalb der EU erforderlich sein, erfolgt diese nur auf Grundlage gesetzlicher Vorgaben oder Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden solange durch uns verarbeitet bzw. gespeichert, wie dies für die Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Hiernach werden Ihre Daten regelmäßig gelöscht. Eine Löschung der Daten erfolgt nicht sofern gesetzliche Aufbewahrungsfrist (z.B. handels- oder steuerrechtliche Freisten) dies verhindern bzw. dem entgegenstehen oder die Daten als Beweismittel im Rahmen einer gesetzlichen Verjährungsfrist erforderlich sind oder Sie uns eine Einwilligung für eine längere Datenspeicherung erteilt haben.

Welche (Datenschutz-) Rechte habe ich?

Die betroffene Person - also die Person, deren Daten verarbeitet werden - hat das Recht auf

- Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)
- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten oder an uns wenden.

Kann ich meine Einwilligung widerrufen?

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt hiervon unberührt.

Wo können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an unseren oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5, 30159 Hannover
Tel.: 0511/120-4500
E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Für den Abschluss und die Durchführung unserer Vertragsbeziehung ist es erforderlich, dass Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertrags oder die für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben erforderlich sind. Ohne diese Daten ist es in der Regel nicht möglich, einen Vertrag abzuschließen oder durchzuführen. Gegebenenfalls müssten wir einen bestehenden Vertrag beenden, wenn die erforderlichen Daten nicht zur Verfügung gestellt werden.

Kommt eine automatisierte Entscheidungsfindung zum Tragen?

Es kommt keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

Wird Profiling betrieben?

Unser Unternehmen betreibt kein Profiling.